Liste von Vorträgen, Essays, Interviews

„Berührung riskieren“. Festrede zum 70-jährigen Bestehen der Künstlergilde Esslingen, Esslingen, 15. September 2018.

„Ich mag Überschaubarkeit“. Interview mit Marcus Zecha anlässlich des 70. Geburtstages und des Erscheinens von „Inventarium. Späte Huldigungen. Südwestpresse Ulm, 11. Juni 2018

Dankesworte zur Verleihung des Andreas-Gryphius-Preises 2017, Düsseldorf, 10. November 2017.

„Wir können sprechen. Von der Notwendigkeit des Bekenntnisses.“ Tischrede auf de Lesbentagung der Evangelischen Akademie Bad Boll, 17. Dezember 2016.

„Die Wegweiserin“ und wir.“ Rede zum Auftakt des Jubiläumsjahres der *eislinger frauen aktion* (efa), Eislingen, Samstag, 28. Februar 2015

„Hommage an eine Frau“. T. St. im Gespräch mit Christine Stonat. In: weird. Das Stadtmagazin für lesbische Frauen, Bielefeld, 13. 9. 2013.

„Wie kommen die Wörter in die Stadt?“ Vortrag zum 13. Juni 2013. Privatdruck, Eislingen 2013.

„Vom Wunder der Stimmen. Wort-Wege zum Mühlbergerschen *Zauberkreis*“. In: „…wie von einem Zauberkreis umschlossen …“ Eislingen 2013.

„*meine blaue teekanne bleibt mir treu*. Einladung zu einem Spaziergang.“ In: „*meine blaue teekanne bleibt mir treu*. Der Eislinger Poetenweg“. Eislingen 2012.

„Vielstimmigkeit“. In: „*Du schickst mir deine Gedichte, ich schick dir meine*. Zweisprachige Lyriklesungen in Eislingen“. Eislingen 2010.

„Poesie und Politik. Erinnerungen an Mühen. Mühen“. In: „Widerstand des Textes. Politisch-ästhetische Ortsbestimmungen“. Berlin 2009.

„Gedanken zur Liebe im Werk von Josef Mühlberger“. In: GERMANOSLAVICA, Jg. 20, Prag 2009.

„Fremder Begleiter. Meine Wege mit Joseph von Eichendorff“. In: „Eichendorff heute lesen“. Bielefeld 2009.

„Mit der Sprache sich finden.“ Tina Stroheker im Gespräch mit Andrea Maier (*Charakterköpfe*). In: Neue Württembergische Zeitung, Göppingen, 14. Juni 2008.

„Bis in die Träume hinein. Vierzehn Wege zum Wasser“. In: „water_please. Vom Umgang mit dem Wasser“. Potsdam 2007.

„Mühlberger-Tage 2007 – ein *Regenbogenfrühling* in Eislingen“. T. St. & Ulrike Haas im Gespräch mit Axel Raisch. In: Eislinger Zeitung, 17.3.2007.

„Keine böhmischen Dörfer mehr. Bilder eines tschechischen Films“. In: „…s’kommt alles vom Bergwerk her. Materialienband zum 7. Deutsch-Tschechischen Begegnungsseminar“. Frankfurt/ Main, 2005.

„Pommes Frites in Gleiwitz – eine poetische Topographie Polens“. T. St. im Gespräch mit Anna Wziątek. In: SILESIA NOVA, 2. Jg., 04, 2005.

„Auge und Hand. Kopf und Herz. Notate über die Erinnerung“ In: „Skizzen der Erinnerung. Zeichnungen von Karl Schurr“. Eislingen 2002.

„Das Gedicht ist das Ende des Handelns. Zu einer Ortsbestimmung der Poesie. In: „Aufenthalt“, II. Eislingen 1998.

„Vor Bildern. Mit Texten“. In: „Aufenthalt“, II. Eislingen 1998.

„Unbeirrt, oder: Aus der Not eine Tugend machen. Eine Selbstbefragung“. In: „Aufenthalt“, II. Eislingen 1998.

„Alltag mit Literatur. T. St. im Gespräch mit Gerd Kolter. In: „Aufenthalt“, II. Eislingen 1998.

„Buchstabieren der Fremdheit“ (über Sibirien-Aufenthalt 1999). In: Eßlinger Zeitung, 1./2. 4. 2000)

„*Wenn ich einen Vorschlag machen dürfte* ... Über eine Autorengruppe“. In: „*Wenn ich einen Vorschlag machen dürfte* .... Literarische Werkstatt Göppingen“. Eislingen 1996.

„Italienische Reisen ins Innere Deutschlands“. In: „Nachdenken über Deutschland“, III. Berlin 1991.

Titel bis 1986 sind unter dem Namen Tina Stotz-Stroheker erschienen.